



Die gymnasiale Oberstufe an der Gustav-Heinemann-Gesamtschule

Im Folgenden erhalten Sie kurze Informationen zu unserer Schule und ausführliche zu unserer gymnasialen Oberstufe.



Talentschule NRW

BILDUNGSLAND NRW
Talentschule



WIR SIND
TALENTSCHULE



Gustav-Heinemann-Gesamtschule Essen

Schonnebeckhöfe 58-64

Tel. 0201 - 88 48 00 30

Fax 0201 - 88 48 00 31

E-Mail: info@gustav-heinemann-gesamtschule-essen.de

Informationen zu unserer Sekundarstufe I



WIR SIND TALENTSCHULE

In NRW startete zum Schuljahr 2019/2020 der Schulversuch *Talentschule*.

Wir freuen uns, seitdem ein Teil des Schulversuchs sein zu dürfen und somit die Chance zu haben, die soziale Herkunft sowie den Bildungserfolg unserer Schülerinnen und Schüler voneinander loszulösen.

Das Ziel des Schulversuchs liegt darin, die Leistungen und Erfolge von Schülerinnen und Schülern an Schulen mit großen sozialen Herausforderungen durch besondere unterrichtliche Konzepte, zusätzliche Ressourcen sowie durch die Unterstützung bei der Schulentwicklung nachweisbar zu steigern.

Der Schwerpunkt an unserer Schule liegt hierbei im Bereich der *Kulturellen Bildung*.



Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen Einblick in unser Schulkonzept zum Schulversuch *Talentschule*.



DIE KULTURELLE FÖRDERUNG

DER KLASSEN RAT

Der *Klassenrat* findet einmal in der Woche im Klassenverband statt. In dieser Stunde diskutiert die Klasse über eigene Anliegen, sucht Lösungen und trifft gemeinsam Entscheidungen.

Ziele des Klassenrats:

- Gemeinschaft fördern
- Kompetenzen bilden
- Demokratie lernen



DIE JAHRGANGSVOLLVERSAMMLUNG

Viermal im Jahr trifft sich ein Jahrgang, um Projekte aus dem Unterricht sowie besondere Talente vorzustellen. Die Planung und Durchführung werden abwechselnd von einer Klasse übernommen.

Ziele der *Vollversammlung*:

- Gemeinschaftsgefühl fördern
- Wertschätzungsgedanke stärken

DIE DEMOKRATIESTUNDE

In dieser wöchentlichen Stunde geht es darum, demokratische Regeln und deren Bedeutung in Gesellschaft und Politik zu verstehen sowie ein Bewusstsein für das eigene demokratische Leben in der Schule zu entwickeln.

Wir sind eine Ganztagschule

- Unterricht in der Oberstufe von 7:45 - 15:45 Uhr (montags, mittwochs, donnerstags und freitags)
- Mittagessen in der eigenen Mensa
- Jugendbibliothekszentrum in unserer Schule
- Arbeitsgemeinschaft Big Band auch für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe (Man sollte ein Musikinstrument spielen können)
- „Ambulanzen“ zur individuellen Förderung



Jetzt folgen Informationen zur gymnasialen Oberstufe.

Schuljahre in der gymnasialen Oberstufe

- in der Regel 3 Jahre bis zum Abitur
 - 11. Jahrgang: Einführungsphase**
 - 12. Jahrgang: Qualifikationsphase 1**
 - 13. Jahrgang: Qualifikationsphase 2**
- minimal 2 Jahre (Überspringen der Jahrgangsstufe 11, z. B. bei einem Auslandsaufenthalt)
- 4 Jahre (bei Wiederholung einer Jahrgangsstufe)
- in Ausnahmefällen bei Nichtbestehen der Abiturprüfung und vorheriger Wiederholung eines Jahrgangs: 5 Jahre



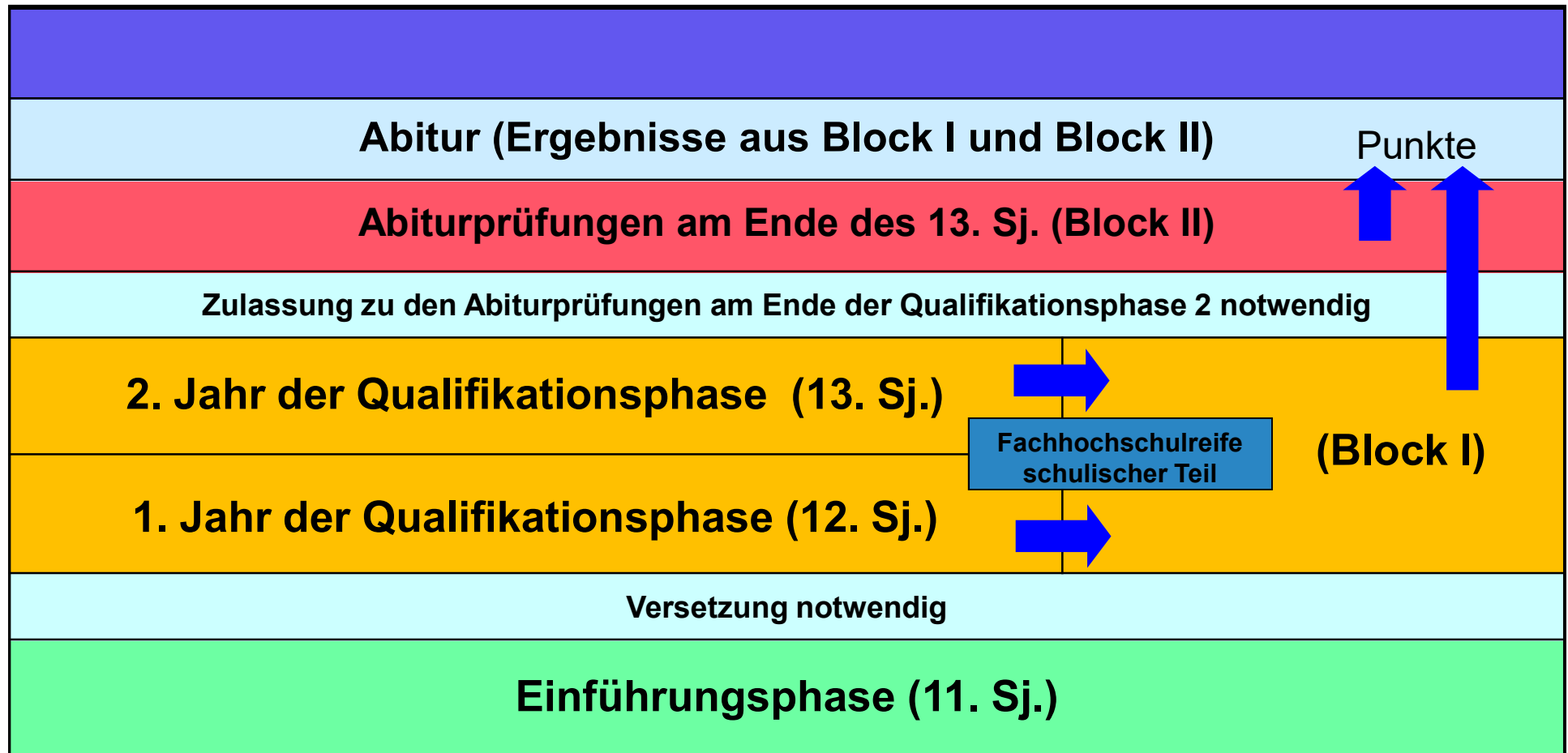
Voraussetzung

mittlerer Schulabschluss mit **Qualifikationsvermerk**

Mögliche Abschlüsse

- **Allgemeine Hochschulreife:** nach Bestehen der Abiturprüfung
- **Schulischer Teil der Fachhochschulreife** („Fachabitur“): frühestens nach der Qualifikationsphase 1 (12. Jg.)

Die Note des Abiturzeugnisses errechnet sich aus den Punkten, die in der Qualifikationsphase (Block I, gelb dargestellt) und in der Abiturprüfung (Block II, rot) erzielt werden.





In der Oberstufe: Unterricht in Kursen

Ein Kurs entspricht der Belegung eines Faches in einem Halbjahr.

Mögliche Kursarten

- Leistungskurse: 5-stündig (in der Qualifikationsphase, 12. und 13. Schuljahr)
- 3-stündige Kurse (Grundkurse genannt)
- Ausnahmen
 - Grundkurs in einer neu einsetzenden Fremdsprache: 4-stündig
 - Vertiefungskurse: 2-stündig (in der EF, Q1, Q1)
 - Projektkurse: 2-stündig (nur in der Q1)

Aufgabenfelder und bei uns wählbare Fächer

Aufgabenfeld I	sprachlich-literarisch- künstlerisch	Deutsch
		Englisch, Latein (nur in der Einführungsphase) Ab der Einführungsphase neu einsetzend: Italienisch, Spanisch
		Kunst, Musik, Literatur
Aufgabenfeld II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Sozialwissenschaften
Aufgabenfeld III	mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik
		Biologie, Chemie, Physik, Technik
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion (ersatzweise Philosophie)	
	Sport	
Vertiefungsfächer	in Mathematik und Englisch (evtl. in Deutsch, 2. Fremdsprache)	
Projektkurse	in Anbindung an ein Fach in der Qualifikationsphase 1	

Vertiefungskurse

- „kostenlose Nachhilfe“
- individuelle Förderung in Englisch, für alle in Mathematik (ggf. in Deutsch oder einer weiteren Fremdsprache)
- keine Benotung (auf dem Zeugnis: teilgenommen)
- Auf Wunsch kann der Zeugniseintrag ganz entfallen.
- zweistündige Halbjahreskurse (bis zu 4 in der EF, bis zu 2 in Q1/Q2)
- bei Vertiefungskursen ist ein halbjährlicher Wechsel möglich
- Anrechnung auf Wochenstundenzahl
- nicht versetzungswirksam
- keine Anrechnung im Rahmen der Gesamtqualifikation

Projektkurs (Q1)

- Angebot in der Qualifikationsphase, 2 Halbjahre lang
- Arbeit an einem Projekt/an Projekten (Musikaufführung, Ausstellung, Theatervorstellung, Durchführung von Versuchen, ...)
- Anbindung an ein Referenzfach (LK oder GK der Qualifikationsphase), auch fächerverbindend oder fächerübergreifend
- Jahresnote am Ende des Projektkurses, Anrechnung im Umfang von 2 Grundkursen
- Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans
- Leistungsnachweise sind auch in Gruppenarbeiten möglich
- Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit
- Mögliche Projektkurse: Englischsprachiges Theater, Methoden der Naturwissenschaften, Big Band oder ...

Dauer einer Unterrichtsstunde an der GHGE:

In der Regel 60 Minuten (statt 45 Minuten)

Die Zeitangaben des Schulministeriums (und in den folgenden Ausführungen) beziehen sich immer auf 45-Minuten-Unterrichtsstunden.



Wochenstunden und Kurse

- Pflicht: durchschnittlich 34 Wochenstunden
- Anzahl der Wochenstunden in der gymnasialen Oberstufe damit insgesamt **102** (geringfügige Überschreitung im Rahmen des schulischen Angebotes möglich, jedoch ohne Anspruch)

Bandbreite je Jahrgangsstufe: etwa **32 – 36** Wochenstunden
(durchschnittlich also **34** Wochenstunden)



Die Einführungsphase

Belegverpflichtungen

10 Grundkurse

und

- 11. ggf. 12. Wahlkurs
- 1-2 Vertiefungsfächer

- Ein Fachwechsel (Ausnahme: Vertiefungskurse) ist zum Halbjahr nicht möglich.
- Beispiel: 10 x 3 Std. = 30 Std. (mit neu einsetzender Fremdsprache 31, außerdem noch 2 Vertiefungsfächer à 2 Std. => 34 oder 35 Std.

Die Einführungsphase: mindestens 34 Wochenstunden - Beispiel

	Fach	Beispielbelegung	Stunden
Aufgabenfeld I	Deutsch	<i>Deutsch</i>	3
	eine fortgeführte Fremdsprache	<i>Englisch</i>	3
	Kunst oder Musik	<i>Kunst</i>	3
Aufgabenfeld II	eine Gesellschaftswissenschaft	<i>Geschichte</i>	3
Aufgabenfeld III	Mathematik	<i>Mathematik</i>	3
	eine Naturwissenschaft	<i>Biologie</i>	3
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion (ersatzweise Philosophie)	<i>Kath. Religion</i>	3
	Sport	<i>Sport</i>	3
9. Fach	Weitere Fremdsprache/weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	<i>Physik</i>	3
10. Fach	Wahlfach	<i>Chemie</i>	3
11. und 12. Fach	Wahlfächer oder Vertiefungsfächer	<i>VK-Englisch</i>	2
		<i>VK-Mathematik</i>	2
			34

Die Einführungsphase: mindestens 34 Wochenstunden - Beispiel

	Fach	Beispielbelegung	Stunden
Aufgabenfeld I	Deutsch	<i>Deutsch</i>	3
	eine fortgeführte Fremdsprache	<i>Englisch</i>	3
	Kunst oder Musik	<i>Kunst</i>	3
Aufgabenfeld II	eine Gesellschaftswissenschaft	<i>Geschichte</i>	3
Aufgabenfeld III	Mathematik	<i>Mathematik</i>	3
	eine Naturwissenschaft	<i>Biologie</i>	3
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion (ersatzweise Philosophie)	<i>Kath. Religion</i>	3
	Sport	<i>Sport</i>	3
9. Fach	Weitere Fremdsprache/weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	<i>Italienisch</i>	4
10. Fach	Wahlfach	<i>Sozialwissenschaften</i>	3
11. Fach	Vertiefungsfach	<i>VTK-Mathematik</i>	2
12. Fach	Wahlfach	<i>Technik</i>	3
			36



Leistungserwartungen

1) Klausuren

Einführungsphase: Deutsch
Mathematik
alle Fremdsprachen
eine Gesellschaftswissenschaft
eine Naturwissenschaft

Auf Wunsch in weiteren Fächern, i.d.R. 2 Klausuren je Halbjahr, mündliche Kommunikationsprüfungen in Spanisch und Italienisch

Zu beachten: **Zentrale Klausuren** am Ende der Einführungsphase in den Fächern Deutsch und Mathematik (2. Klausur im 2. Halbjahr)

2) Sonstige Mitarbeit: „Bringschuld“



**Am Ende der Einführungsphase
muss eine Versetzung
in die Qualifikationsphase
erfolgen!**

Voraussetzung: in der Regel mindestens ausreichende Leistungen!

Die Qualifikationsphase

Belegverpflichtung insgesamt: 38 - 40 anrechenbare Kurse

**2 Leistungskurse
7 Grundkurse**

und

- **8. Grundkurs**
- **Vertiefungsfächer / Projektkurs**

2 Leistungskurse: 10 Wochenstunden

7 Grundkurse: 21 bzw. 22 Wochenstunden

Zusätzlich: 1 Vertiefungskurs und 1 Projektkurs

Angebotene Leistungskurse im Augenblick:

- 1. Schiene: Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie**
- 2. Schiene: Deutsch, Geschichte, Biologie, Chemie**

Es muss ein Leistungskurs aus der Schiene 1 und ein anderer aus der Schiene 2 gewählt werden.
Aber: Ein Biologie-Leistungskurs kann nicht mit einem Chemie-Leistungskurs kombiniert werden.

Die Qualifikationsphase – Pflichtfächer

(als Grundkurs oder Leistungskurs)

Fach	Q1		Q2	
Deutsch	X	X	X	X
eine Fremdsprache	X	X	X	X
Kunst oder Musik oder Literatur (wenigstens 2 Halbjahre, Q1)	X	X		
Geschichte	X	X	X	X
Sozialwissenschaften (ggf. in Q1)			X	X
Mathematik	X	X	X	X
eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)	X	X	X	X
Religion oder Philosophie (wenigstens 2 Halbjahre, Q1)	X	X		
Sport	X	X	X	X
Weitere Fremdsprache oder weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	X	X	X	X

**Weitere Fächer zur Erfüllung der Wochenstunden und Kursanzahl
(u.a. möglich: 2 Halbjahreskurse im Vertiefungsunterricht und/oder
1 Projektkurs [2 Halbjahre])**

Klausurverpflichtungen

Einführungsphase: Deutsch
Mathematik
alle Fremdsprachen
eine Gesellschaftswissenschaft
eine Naturwissenschaft

Auf Wunsch in weiteren Fächern (i.d.R. 2 Klausuren je Halbjahr)

Qualifikationsphase: alle 4 Abiturfächer
Deutsch
Mathematik
eine Fremdsprache (immer die neu eins. FS)
eine weitere Fremdsprache oder
ein weiteres Fach aus dem mathematisch-
naturwissenschaftlich-technischen Bereich

Im letzten Halbjahr
werden nur noch in
den 3 schriftlichen
Abiturfächern
Klausuren
geschrieben!



Besonderheiten bei Klausuren in der Q-Phase

- 1) **In den Fremdsprachen** mündliche Kommunikationsprüfungen statt einer Klausur (z.B. in Englisch am Ende des 1. Halbjahrs der Qualifikationsphase 1)
- 2) **Facharbeit:** Eine Klausur in der Qualifikationsphase wird durch eine Facharbeit ersetzt. Die Verpflichtung zur Erstellung einer Facharbeit entfällt bei der Anwahl eines Projektkurses.



Wahl der vier Abiturfächer (2x LK und 2x GK)

- **Zwei Fächer aus dem Kanon „Deutsch, Mathematik, Fremdsprache“**
- **Abdeckung aller drei Aufgabenfelder**
- **Erster Leistungskurs muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.**



Konsequenzen („2 Fächer aus D, M, FS“)

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Schullaufbahnbeispiel: fremdsprachlicher Schwerpunkt

		Abiturfach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	LK	5	5	5	5	4
2	Englisch (ab 5)	LK	5	5	5	5	4
3	Spanisch (neu)		4	4	4	4	4
4	Kunst		3	3	3	3	4
5	Geschichte	4.	3	3	3	3	4
6	Sozialwissenschaften		3	3	3	3	4
7	Mathematik		3	3	3	3	4
8	Chemie	3.	3	3	3	3	4
9	Religion		3	3	3	3	4
10	Sport		3	3	3	3	4
Pflicht: durchschnittlich mind. 34 WStd.		WStd	35	35	35	35	40
Insgesamt 104 Wochenstunden							

Individuelle Förderung und Hilfen an der GHG

- Förderung bei Leistungsdefiziten im Kernfachbereich durch Vertiefungskurse in Mathematik, Englisch und ggf. in Deutsch und der 2. Fremdsprache
- „Schüler helfen Schülern“, ein Tutorensystem unserer Schule zur gezielten Einzelförderung in allen Fächern
- Jedes Schuljahr in der Wander- und Projektwoche: besondere Förderung in Projekten (Soft Skills) und Berufs- und Studienberatung (auch Uni-Trainees in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen)
- Förderung in der Nutzung der deutschen Sprache (nur für Schülerinnen und Schüler aus ausländischen Familien, außerhalb der Schule, langjährige Zusammenarbeit mit der Universität Duisburg-Essen)

Weitere Besonderheiten unserer Schule

- In der Einführungsphase (11. Jg.):
Stammgruppen („**Klassenbildung mit Klassenlehrerin/Klassenlehrer**“), so dass in vielen Fächern ein Unterricht in einer festen Lerngruppe stattfindet
- Für die gesamte Oberstufenlaufbahn:
ein fester Beratungslehrer/eine feste Beratungslehrerin pro Jahrgang als Ansprechpartner/-in, **Unterstützung** durch weitere Beratungslehrer/-innen und durch die Abteilungsleitung

... und ...

- Wir sind **Europaschule!**
- **Auslandspraktika**
- **Berufsorientierung und Hochschulorientierung** (Vorbereitung auf ein Hochschulstudium)
- **Talentscout**



Weitere Informationen

Auf den Seiten des Schulministeriums
dazu einfach googeln: Standardsicherung NRW gymnasiale Oberstufe

Dort z. B. auch Download einer Informationsbroschüre
„Die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen“
möglich!

oder auf unserer Homepage:

gustav-heinemann-gesamtschule-essen.de



Ein computerbasiertes Planungstool für Schülerinnen, Schüler und Eltern: LuPO (Laufbahnberatungs- und Planungstool)

Das Planungstool steht auf unserer Homepage unter Download zur Verfügung und kann von dort heruntergeladen und kostenlos genutzt werden.

Ablauf für eine Anmeldung für Schülerinnen und Schüler, die **von einer anderen Schule** in unsere Oberstufe wechseln wollen:

- Anmeldung im Internet über Schüler Online. Die Zugangsdaten werden Ihnen von der abgebenden Schule zur Verfügung

Bitte einreichen:

- Das ausgedruckte Anmeldeformular
- Eine Kopie des Halbjahreszeugnis 10.1
- Eine Kopie beider Seiten des Ausweises
- Eine Kopie des Ausweises des Erziehungsberechtigten, der die Anmeldung unterschrieben hat.

Danke für Ihr Interesse!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.